

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 40060  
Telefax +49 351 564 40069  
presse@smf.sachsen.de\*

24.11.1998

## Brühlsche Terrasse Dresden - Sickerwasserdichtung und Ausbau der Kasematten

Die Bürger der Landeshauptstadt Dresden sind erfahrungsgemäß am Fortgang der Sanierungsarbeiten an der Brühlschen Terrasse besonders interessiert. Es kann daher folgender Sachstand mitgeteilt werden:

Das Hochwasser der vergangenen Wochen hat an der Brühlschen Terrasse und den Kasematten keine Schäden verursacht.

Unabhängig von den Regenfällen/Hochwasser werden an der Brühlschen Terrasse und den Kasematten weitere Baumaßnahmen durchgeführt.

Der Einbau der Sickerwasserdichtung auf der Brühlschen Terrasse hat im September 1998 begonnen. Das Baufeld wird begrenzt vom Delphin-Brunnen im Osten, von der Kunstakademie im Süden, dem Kleinen Kanonenhof im Westen und den ca. 25jährigen Linden im Norden.

Nach Abtragung der vorhandenen Oberflächenbefestigung wird in ca. 1,20 - 1,50 m Tiefe ein zementgebundener Dichtungsschlamm, Aquafin, eingebracht. Es ist eine hochbeanspruchbare, rissüberbrückende und gegen nicht drückendes Wasser ausgelegte Dichtung.

Die weitere Durchfeuchtung der darunterliegenden Kasematten wird dadurch verhindert. Nach der Sanierung 1990 - 1992, die in Regie der Landeshauptstadt Dresden durchgeführt wurde, waren Schäden entstanden.

Im Bereich des Großen Kanonenhofes wird über die 1991 erfolgte Betonabdeckung neben der Dichtung eine Dämmung eingebracht, um die Kondenswasserbildung zu verhindern. Als vorbereitende Maßnahme wurden deshalb planmäßig die hufeisenförmig angeordneten 10jährigen Linden herausgenommen. Diese werden in einer Baumschule weiterkultiviert und Ende 1999 nach Abschluß der Bauarbeiten wieder eingesetzt.

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smf.sachsen.de](http://www.smf.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7 und 8;  
Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.smf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.smf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Zeitgleich wird auch die Treppenanlage zum Georg-Treu-Platz saniert. Diese Sanierung wird in 2 Bauabschnitten durchgeführt, so dass eine ständige Begehbarkeit der doppelläufigen Treppenanlage möglich ist.

Der Einbau einer "Sickerwasserdichtung" wird im August 1999 beendet sein. Nach Abschluss der Vegetationsperiode, Ende 1999, werden die Linden neu gepflanzt, womit die Baumaßnahmen auf der Brühlschen Terrasse beendet sind.